

Handlungsleitfaden für Übergriffe unter Kindern

Grundsätzlich gilt:

- Alle Auffälligkeiten / Vorgehensweisen müssen dokumentiert und alle Gespräche protokolliert werden.
- Kein Gespräch mit betroffenem und übergriffigem Kind gleichzeitig!

Ablauf / Tätigkeiten	Verantwortlich dafür	Wann?	Besonders zu beachten, Unterlagen	Erledigt?
Wenn Situation noch vorhanden, sofort auflösen.	beobachtende Erzieherin	sofort	Situation einschätzen ➔ Wenn es ein Übergriff unter Kindern ist ➔ Handlungsleitfaden zur Hilfe nehmen und einhalten	
Leitung informieren & kurz nochmals Vorgehensweise besprechen	beobachtende Erzieherin, Leitung	sofort	Wenn Leitung nicht da ➔ Stellvertretung informieren	
Gespräch mit dem betroffenen Kind	Beobachtende Erzieherin	Am selben Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Ruhe ausstrahlen - Loben, dass das Kind davon erzählt - Verständnis zeigen - Gefühl vermitteln, dass ihm geglaubt wird - Schutz, Trost und Stärkung des Kindes - Respektieren, wenn das Kind nicht weitersprechen und erzählen möchte - Situation nicht dramatisieren 	
Gespräch mit dem übergriffigen Kind	Beobachtende Erzieherin	Am selben Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Konfrontation mit konkretem beschreiben des Vorfalls - Das Kind soll Verantwortung für sein Verhalten übernehmen müssen - Keine Einigung notwendig, da reine Konfrontation und Stellungnahme des Kindes gewollt wird. - Klares Verbot dieses Verhaltens - Konsequenzen und Maßnahmen entwickeln und besprechen 	
Anwesende Erzieher befragen	Leitung	Am selben Tag	Wer hat was beobachtet? Notwendig, wenn Situation nicht ganz klar. Erzieherinnen eine Aussage an die Hand geben, was sie sagen sollen, wenn andere Eltern fragen. Auf Schweigepflicht hinweisen.	
Nicht anwesende Erzieher informieren	Leitung	Am selben Tag	Erzieherinnen eine Aussage an die Hand geben, was sie sagen sollen, wenn andere Eltern fragen. Auf Schweigepflicht hinweisen.	
Gespräch mit Eltern des betroffenen Kindes	Leitung & Erzieherin (je nach Ermessen)	Info am selben Tag, Gespräch zeitnah (max. 2 Tage)	<ul style="list-style-type: none"> - Die Eltern des betroffenen und übergriffigen Kindes separat und in geschütztem Rahmen informieren. - Raum und Zeit für Fragen und Ängste geben - Hilfestellung geben für weitere Vorgehensweise (evtl. für Präventionsmöglichkeiten, Beratungsstellen, ...) 	

			- Eltern müssen die Situation nicht unbedingt nochmals zu Hause aufgreifen, wenn dies bereits im Kindergarten stattgefunden hat.	
Gespräch mit Eltern des übergriffigen Kindes	Leitung & Erzieherin (je nach Ermessen)	Info am selben Tag, Gespräch zeitnah(max. 2 Tage)	<ul style="list-style-type: none"> - Die Eltern des betroffenen und übergriffigen Kindes separat und in geschütztem Rahmen informieren. - Raum und Zeit für Fragen und Ängste geben - Hilfestellung geben für weitere Vorgehensweise (evtl. für Präventionsmöglichkeiten, Beratungsstellen, ...) - Eltern über getroffene Maßnahmen informieren - Eltern müssen die Situation nicht unbedingt nochmals zu Hause aufgreifen, wenn dies bereits im Kindergarten stattgefunden hat. 	
Info an Träger	Leitung	Baldmöglichst, Innerhalb 2 Tage	Pfarrer Weiger (07504/971572)	
Info an KBV	Leitung	Baldmöglichst, Innerhalb 2 Tage	Frau Nörz (07563 9134845)	
Meldung an KVJS	KBV + Leitung	Innerhalb 2 Tage		
Teamsitzung	Leitung	Innerhalb 2 Tage → sonst je nach Ermessen Sonderteam (evtl. per Webex)	<ul style="list-style-type: none"> - Schilderung des Vorfalls & bisherige Gespräche - Besprechung von weiterem Vorgehen & Maßnahmen - Alle Erzieher auf den gleichen Stand bringen. Nochmals besprechen, was wir zu fragenden Eltern/... sagen 	
Termin mit Eltern des betroffenen Kindes	Leitung / Erzieherin		Info über aktuellen Stand und evtl. Maßnahmen (soweit vom Datenschutz erlaubt) Erwartungen & Fragen der Eltern klären. Was brauchen die Eltern von uns?	
Nach Bedarf, Termin mit Eltern des übergriffigen Kindes.	Leitung / Erzieherin		Info über aktuellen Stand + Maßnahmen für das Kind / Familie besprechen Erwartungen & Fragen der Eltern klären. Was brauchen die Eltern von uns?	
Teamsitzung	Leitung		Berichten über den aktuellen Stand und den Verlauf der Gespräche Rückmeldung KVJS (Forderungen /...?) Maßnahmen für uns bzw. die Kinder	
Unterlagen aufbewahren	Leitung		Alle Unterlagen und Gesprächsprotokolle in dem Ordner „Kindeswohlgefährdung“ abheften. Dieser wird lange aufbewahrt.	